

LOKALSPORT

MONTAG, 18. MAI 2026

Sechs Tore zum Abschluss

FUSSBALL BEZIRKSLIGA TuS Holzkirchen spielt 3:3 gegen den TSV Eberberg

Holzkirchen – Bereits vor dem Anpfiff wurde es am Samstagmittag an der Holzkirchner Haidstraße so richtig emotional. Vor dem abschließenden Heimspiel wurden zunächst Keeper Maximilian Riedmüller, der den Verein nach zwei Jahren bekanntlich in Richtung Kirchheim verlässt, als auch Alexander Zetterer geehrt. Letzterer legt – aufgrund beruflicher Verpflichtungen – zumindest bis Januar 2027 eine Pause ein. Dennoch wollten nicht nur die beiden beim finalen Auftritt gegen Ebersberg noch einmal alles geben. Nach etwas mehr als 90 Minuten gab es ein durchaus spektakuläres 3:3-Remis.

„Es war ein verdientes, wenn auch unglückliches Unentschieden“, findet Orhan Akkurt. Nicht zuletzt bezog sich Holzkirchens Trainer auf die dramatische Schlussphase, denn praktisch mit dem letzten Angriff – weit in der Nachspielzeit – kamen die Gäste aus dem Getümmel heraus noch zum 3:3. In der 99. Minute.

„Zusammenfassend kann man sagen, dass sie aus drei Standards drei Tore gemacht



Fast der Siegtreffer: Das 3:2 durch Holzkirchens Elias Schnier (M.) konnte Ebersberg auf den letzten Drücker doch noch ausgleichen.

CHRISTIAN SCHOLLE

haben“, sagt Akkurt. Für die Gäste indes reichte der Last-Minute-Treffer dennoch nicht. Obwohl Ebersberg punktgleich mit dem Elften aus Töging ist, müssen die TSV-Kicker dennoch in der Relegation antreten. „Ich wünsche Ebersberg ganz viel Erfolg in der Relegation“, sagt Akkurt. „Es war ein tolles Fußballspiel heute.“

Einen beträchtlichen Anteil daran hatten seine Schützlin-

ge. „Hut ab vor meinen Jungs“, resümiert Akkurt. „Ich habe ihnen gesagt, dass sie eine sehr, sehr gute Saison gespielt haben.“ Am Samstag sahen die Zuschauer eine torreiche Partie. Zunächst aber mussten die Grün-Weißen einem Rückstand hinterherrennen. Eine Ebersberger Ecke landete nach einer Kopfballverlängerung am langen Pfosten, und von dort aus bugsierte Ebersbergs Yan-

TuS Holzkirchen – TSV Ebersberg 3:3 (1:1)

TuS Holzkirchen: Riedmüller (86. Schömig) – A. Bauer, Zetterer (84. Balachander), Avril, Schlicher (68. Bebber) – Eckl, Sabbagh, Hofinger (68. Albrecht) – Schnier (74. Erlacher), Diep, T. Feldbrach.

Tore: 0:1 Sabatier (19.), 1:1 Diep (28.), 1:2 Sabatier (58.), 2:2 Diep (60.), 3:2 Schnier (64.), 3:3 Posmashnyi (90.+ 9).

Gelbe Karten: Schlicher, Sabbagh, A. Bauer, Diep, Eckl – Hoppe.

Schiedsrichter: Damian Gruber.

Zuschauer: 180.

nik Sabatier das Leder zur 1:0-Führung über die Linie (19.). Die Holzkirchner zeigten sich allerdings wenig geschockt. Nur wenig später flankte Andreas Bauer nach innen, und der TuS-Torschütze vom Dienst, Gilbert Diep, vollendete zum 1:1.

Anschließend erhöhten die Gäste den Druck merklich. Nicht zuletzt zwangen sie dadurch Riedmüller bei seinem letzten Auftritt im TuS-Trikot zu einigen fulminanten Paraden. Doch beim 1:2 nach einer knappen Stunde war dann auch der Routinier machtlos. Nach einer Ebersberger Ecke drückte Sabatier den Ball per Kopf ins Netz. Allerdings währte die erneute Gäste-Füh-

rung nur zwei Minuten. Dann überraschte Dieps verunglückte Flanke Ebersbergs Keeper und segelte über den vertutzten Schlussmann zum 2:2 ins Netz – Dieps zwölfter Saisontreffer. Damit sicherte er sich den Titel des besten Torschützen beim TuS.

Wenig später bediente Tim Feldbrach wunderbar Elias Schnier in der Mitte, und es stand 3:2 für den TuS. Zum Sieg im letzten Heimspiel der Saison sollte es aber nicht reichen, weil Ebersbergs Nikita Posmashnyi doch noch zum 3:3 traf. Was die Holzkirchner Feierlichkeiten anschließend aber kaum störte.

MARKUS EHAM

Spiel verloren – Klassenerhalt geschafft

FUSSBALL BEZIRKSLIGA SV Miesbach unterliegt zum Abschluss 2:3 in Saaldorf und feiert trotzdem

Miesbach – Den Abstieg konnte der SV Miesbach in der Bezirksliga Ost letztlich doch verhindern. Ausschlaggebend dafür war der Heimsieg gegen den TSV Siegsdorf vor einer Woche. Die letzten kleinen Zweifel am Ligaverbleib der Miesbacher waren am letzten Spieltag auswärts beim SV Saaldorf aber bereits zur Pause ausgeräumt. Denn alle vier direkten Konkurrenten hätten gewinnen müssen, um den SV bei einer Niederlage noch in die Relegation zu zwingen. Die Kreisstädter verloren das letzte Match in Saaldorf zwar knapp mit 2:3, schlossen die Spielzeit aber am Ende auf Rang neun ab.

„Das Spiel war ein Spiegelbild der gesamten Rückrunde“, findet SV-Coach Hans-Werner Grünwald. „Das Bemühen war bei allen Spielern da, aber nach vorne fehlt uns ohne die Verletzten einfach die Durchschlagskraft.“

Die Miesbacher mussten in Saaldorf auf Josef Sontheim, Maximilian Wiedmann, Florian Haas (alle verletzt) sowie Drilon Shukaj, der kürzlich Vater geworden war, verzichten. Dennoch konnten die Kreisstädter die Partie weitgehend ausgeglichen gestalten. Keeper Michael Wiesböck parierte anfangs den ersten Flachschuss der Gegner, dann legte Ricardo Pinado zurück auf Niklas Städter, doch auch der Torwart der Hausherren zeigte seine Klasse.

Der zweite nennenswerte Angriff der Saaldorfer führte zum 1:0. Nach einer Hereingabe von rechts landete eine starke Volleyabnahme im Netz. „Eigentlich ein Traumtor“, urteilt Grünwald. Seine Schützlinge glichen wenig später in ähnlicher Form aus. Noah Gumberger legte von rechts quer, und Sean Erten schob bei seinem letzten Einsatz als Spieler am langen Pfosten ein zum 1:1.



Jubel trotz Pleite: Der SV feiert den Klassenerhalt.

CS

Die abstiegsbedrohten Saaldorfer waren nun verunsichert. Miesbach kombinierte gefällig, kam aber nicht zwingend vor deren Tor. Hier machte sich das Fehlen der offensiven Stammkräfte deutlich bemerkbar. Dies rächte sich vor der Pause, als Saaldorf nach einer Ecke zum 2:1-Halbzeitstand einköpft. Im zweiten Abschnitt versuchten es die Miesbacher erneut, sich aufzurappeln, doch nach einem Abstauber zum 3:1 (70.) war das Spiel entschieden.

SV Saaldorf – SV Miesbach 3:2 (2:1)

SV Miesbach: Wiesböck – Probst, Städter (56. Kottmair), M. Veit, Matschiner – Bauer, Gumberger (59. Gerr), T. Veit, R. Pindado – Mündl (68. E. Pindado), Erten (88. Waizmann).

Tore: 1:0 Hafner (12.), 1:1 Erten (18.), 2:1 König (45.), 3:1 Großschädl (69.), 3:2 M. Veit (90.+7/FE).

Gelbe Karten: Deyl – Kottmair, E. Pindado, Kottmair, Waizmann.

Zeitstrafe: Deyl (78./Saaldorf).

Gelb-Rot: E. Pindado (90.+2/Miesbach).

Der letzte Treffer zum 3:2-Endstand fiel erst in der Nachspielzeit, als Ricardo Pindado gefoult wurde und Marinus Veit den fälligen Strafstoß zum Endstand verwandelte.

36 Punkte reichten dem SV, um in der Bezirksliga zu bleiben. Nach einer ganz schwachen Rückrunde mit nur acht Punkten aus zwölf Partien kann man im Lager der Miesbacher in Summe mit der Spielzeit nicht zufrieden sein – auch wenn die Höchststrafe der Ab-

stiegsrelegation vermieden wurde. Nun gilt es zu analysieren, damit man sich für die nächste Spielzeit neu aufstellen kann. „Wir hatten uns in Saaldorf eigentlich einen versöhnlichen Saisonklang erhofft, aber die vier Ausfälle können wir vorn einfach nicht ersetzen“, stellt Grünwald fest. Dank des Klassenerhalts konnten die SV-Kicker die Spielzeit dennoch mit einem gemütlichen Mannschaftsabend ausklingen lassen. **THOMAS SPIESL**

Unglücklich dem reiferen Team unterlegen

FUSSBALL A-KLASSE 3 TuS Holzkirchen II verliert gegen SG – SF Föching müssen sich mit Remis begnügen

Föching/Holzkirchen – Keine Siege für Föching und Holzkirchen. Während sich die Sportfreunde ihre 2:0-Führung nehmen ließen, musste der TuS eine Niederlage hinnehmen.

TuS Holzkirchen II – SG Baiernrain/D'zell 1:3 (0:2)
Tore: 0:1 Gritschneider (ET./10.), 0:2 Streicher (44.), 1:2 Bebber (52.), 1:3 Pallauf (Elfmeter/90.). Eine ansehnliche A-Klassen-Partie mit zwei starken Mannschaften sahen die Zuschauer

an der Holzkirchner Haidstraße. „Baiernrain hat mich spielerisch überrascht, da sie wirklich versucht haben, Fußball zu spielen. Das war in der Hinrunde nicht so“, meint TuS-Coach Michael Scherer, der abermals einige Ausfälle kompensieren musste. Nach zwei unglücklichen Gegentreffern musste seine Mannschaft mit einem 0:2-Rückstand gegen einen reifen Tabellenzweiten in die Pause gehen. Im zweiten Abschnitt verlagerte sich das Spielgesche-

hen vermehrt in die Hälfte der Gäste. „Wir haben die richtig eingeschnürt und einige Torchancen gehabt“, berichtet Scherer. Dennoch habe sich der Gegner das Glück erkämpft und das Tor verteidigt. Scherer: „Am Ende hat nicht die bessere, sondern die reifere Mannschaft gewonnen.“

SC Deining – SF Föching 2:2 (2:2)

Tore: 0:1 Wagner (13.), 0:2 März (23.), 1:2 Schmid (ET./28.), 2:2 Ba-

cher (31.). Trotz einer 2:0-Führung mussten sich die SF Föching die Punkte mit dem SC Deining teilen. „Es war ein schlechtes A-Klassen-Spiel auf einem schwierigen Geläuf“, berichtet SF-Trainer Werner Klinke, der von einem miserablen Deining Fußballplatz spricht. Dennoch kamen die Sportfreunde besser in die Partie und gingen durch Treffer von Felix Wagner und Thomas März in Führung. Dieser Vorsprung wurde wenig

später nach Unachtsamkeiten in der Föchinger Hintermannschaft postwendend egalisiert. Im zweiten Abschnitt schleppten sich einige angeschlagene Föchinger durch die Partie. Doch trotz des optischen Vorteils für Deining, kamen die SF immer wieder gefährlich vor den Kasten, ließen die Chancen zum Sieg allerdings liegen. Klinke: „Schön wäre es gewesen, wenn wir gewonnen hätten, aber das Ergebnis geht schon in Ordnung.“ **hub**

Lokalsport
AKTUELL

Fußball
Die aktuellen Spielberichte lesen Sie heute im Hauptteil auf » SEITE 15

FUSSBALL

Bezirksliga Ost

SV Aschau/Inn – SV Waldperlach	1:1
TSV Siegsdorf – SV Bruckmühl	5:3
SV Saaldorf – SV Miesbach	3:2
TSV Peterskirchen – FC Töging	3:1
FC Aschheim – TSV Zorneding	0:3
SB DJK Rosenheim – VfB Forstinning	3:1
TuS Holzkirchen – TSV Ebersberg	3:3
TSV Dorfen – TSV Ampfing	2:4

1. VfB Forstinning	30	80:26	71
2. FC Aschheim	30	65:32	63
3. TuS Holzkirchen	30	63:36	57
4. TSV Ampfing	30	46:34	52
5. TSV Dorfen	30	54:47	49
6. TSV Peterskirchen	30	46:52	41
7. SB DJK Rosenheim	30	47:60	36
8. SV Aschau/Inn	30	40:50	36
9. SV Miesbach	30	54:51	36
10. SV Bruckmühl	30	38:52	36
11. FC Töging	30	43:48	34
12. TSV Ebersberg	30	53:75	34
13. SV Saaldorf	30	45:56	33
14. TSV Zorneding	30	41:53	30
15. SV Waldperlach	30	36:51	28
16. TSV Siegsdorf	30	42:70	28

A-Klasse 3

TuS Holzkirchen II – SG Baiernrain/D.	1:3
FC Deisenhofen IV – Wolfratsh./Königsdorf	4:1
SV Arget – TSV Sauerlach	1:3
SF Egling-Strablach – DJK Waldram II	0:4
SC Deining – SF Föching	2:2

1. TSV Sauerlach	21	58:22	53
2. SG Baiernrain/D.	20	44:18	46
3. SF Egling-Strablach	20	46:35	37
4. FC Deisenhofen IV	20	38:44	28
5. TuS Holzkirchen II	20	48:37	27
6. DJK Waldram II	21	45:41	26
7. TSV Wolfratsh./Königsd.	20	28:48	26
8. SV Arget	19	31:32	25
9. SC Deining	21	36:42	21
10. SV Gelting	19	31:48	21
11. FC Geretsried	20	38:58	17
12. SF Föching	19	39:57	15
13. BCF Wolfratshausen II z.g.	0	0:0	0

Mittwoch 20. Mai
19:30 SF Föching – SV Gelting

Samstag 23. Mai
14:00 SV Gelting – TuS Holzkirchen II

Sonntag 24. Mai
15:00 SF Föching – SF Egling-Strablach

C-Klasse 3

SF Egling-Strablach II – WSVI Icking	1:2
FC Geretsried II – TSV Irschenberg II	7:1
1.FC Weidach II – SG Tegernseer Tal II	n.g.
SV Arget II – TSV Sauerlach II	n.g.
SC Wall II – SV Gelting II	abgs.

1. SV Arget II	19	81:30	48
2. SF Egling-Strablach II	21	66:21	45
3. WSVI Icking	20	58:41	43
4. TSV Sauerlach II	19	60:33	40
5. SG Tegernseer Tal II	19	56:47	32
6. ASC Geretsried II	19	49:29	31
7. FC Geretsried II	20	59:60	25
8. 1.FC Weidach II	20	43:51	23
9. SC Wall II	18	30:54	16
10. SG Baiernrain/D. III	19	28:48	13
11. TSV Irschenberg II	21	32:92	11
12. SV Gelting II	19	31:87	10

Samstag 23. Mai
17:00 SG Tegernseer Tal II – SF Egling-Strablach II

Alles über das größte U11 Turnier der Welt

merkurcup.com

SPORT

für den Landkreis

Telefon 080 25 / 285-24
E-Mail: sport@miesbacher-merkur.de